



Foto: eb

Orchestra Grandessa

Orchestra Grandessa

Weltmusik beim Kultur- und Heimatkreis

Bremervörde. Von *Manfred Bordiehn* (Bremervörder Kultur- und Heimatkreis)

Diese Reise, auf die das Weltmusik-Ensemble „Orchestra Grandessa“ das Publikum mitnimmt, führt quer durch Europa und über dessen Grenzen hinaus. Ein breites Musikspektrum und eine erlesene Auswahl an Werken traditioneller und zeitgenössischer Kompositionen stehen für das Quintett um den Gitarristen und Komponisten Henry Wolf. Weltmusik pur, bei der Gitarre, Violine, Akkordeon, Clarinette, Kontrabass und Percussion zu einer homogenen Einheit verschmelzen und einen einzigartigen Sound entstehen lassen: unplugged, rein akustisch, stil-echt.

Das Repertoire von Grandessa reicht von altem Jazz über Gypsy-Swing á la Django Reinhardt, von südosteuropäischer Folklore bis Klezmermusik, von Valse Musette und Tango bis hin zu Chanson und internationaler Salonmusik,

gespielt mit großer Sensibilität, vornehmer Zurückhaltung und beachtlicher Virtuosität. Erweitert wird das Programm mit eigenen Kompositionen, die sich bei den genannten Stilen bedienen, und diese kräftig durchmischen.

Kennzeichnend für Grandessa sind absolut eigenständige und sehr persönliche Interpretationen von Musikstücken, herrliche Improvisationen und eine originelle Auswahl an Musiktiteln. Grandessas Musik ist leidenschaftlich und sentimental, herzerweichend und mitreißend. Schließt man die Augen, wähnt man sich auf einer Hochzeit im Tschetl, in einer Bar auf dem Montmartre oder in einem Wiener Caféhaus.

Das Konzert findet am Freitag, 5. Juni, um 20 Uhr im Ludwig-Harms-Haus statt. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Morgenstern, in der Tourist-Information, online auf der Homepage des Vereins (kuhk.org), telefonisch (04761/921511) und bei EVENTIM erhältlich.

Bremervörder Anzeiger Nr. 22, 43.Jg., 30.05.2026